

OPEX[®]

EINE SUCCESS STORY

WIE OPEX CRA-READINESS ERREICHTE

Mit ONEKEYs strukturiertem
Experten-Assessment

STÄRKUNG DER DESIGN-ENGINEERING-PROZESSE DURCH KLARHEIT, SICHERHEIT UND DOKUMENTIERTE NACHWEISE

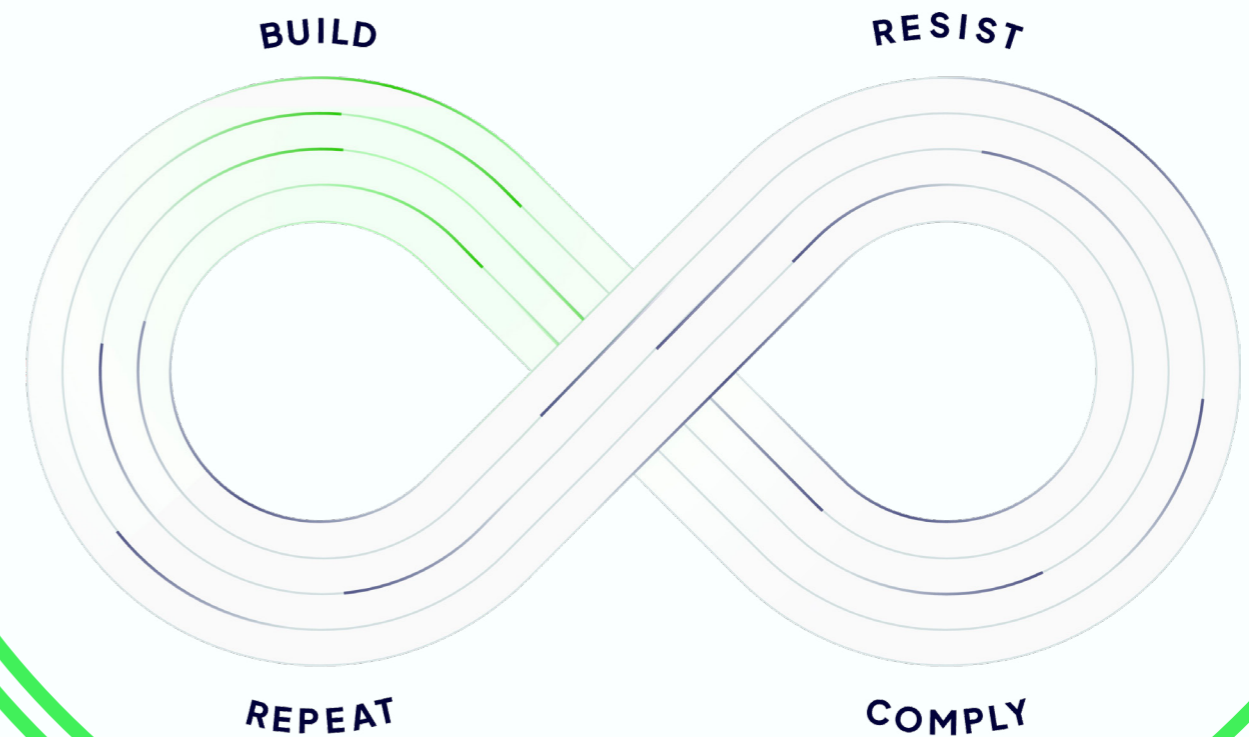
Zusammenfassung

Die OPEX Corporation arbeitete mit ONEKEY zusammen, um die CRA-Readiness ihrer Konstruktionsabteilung zu überprüfen. Mithilfe einer strukturierten, auf Standards basierenden Bewertung gemäß IEC 62443-4-1 und ISO 19011 bestätigte ONEKEY die CRA-Konformität, klärte die Zuständigkeitsbereiche und ermittelte Bereiche mit Verbesserungspotenzial. Das Ergebnis bietet OPEX dokumentierte Sicherheit, Vertrauen und eine starke Grundlage, um eine effiziente unternehmensweite CRA-Compliance zu erreichen.

Hintergrund

OPEX Corporation ist eines der führenden Unternehmen im Bereich Automatisierung und Fertigung. Das Unternehmen wurde 1975 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Moorestown, New Jersey, USA. OPEX ist global tätig, mit Installationen auf mehreren Kontinenten und einem dedizierten europäischen Standort in Duisburg, Deutschland. Das Unternehmen ist bekannt für seine innovative Ingenieurskompetenz und ausgeprägte Branchenerfahrung, unterstützt durch eine weltweite Belegschaft von über 1.600 Mitarbeitenden. Zu den Kernprodukten und Dienstleistungen gehören Lösungen für Lagerautomatisierung, Dokumenten- und Postautomatisierung, Hochgeschwindigkeits-Scantechnologien, Sortieranlagen sowie umfassende Fulfillment-Infrastruktur.

Als OPEX seine Design-Engineering-Einheit auf den kommenden Cyber Resilience Act vorbereitete, suchte das Unternehmen fachkundige Unterstützung, um sicherzustellen, dass die bereits gemäß IEC 62443-4-1 etablierten Secure-Development-Prozesse die neuen regulatorischen Anforderungen erfüllen würden.



Die Herausforderung: Klärung der CRA-Verpflichtungen im Engineering-Bereich

Zu Beginn des Projekts bereitete sich OPEX auf die neuen Anforderungen des europäischen Cyber Resilience Act (CRA) vor. Obwohl das Unternehmen bereits sichere Entwicklungspraktiken gemäß IEC 62443-4-1 implementiert hatte, war unklar, ob die bestehenden Prozesse innerhalb der Design-Engineering-Abteilung die CRA-Verpflichtungen ausreichend erfüllen würden – insbesondere in Bereichen wie SBOM-Transparenz, Schwachstellenmanagement und sicheren Update-Mechanismen.

Darüber hinaus suchte OPEX nach interner Klarheit und Validierung: Kann das Design-Engineering-Team nachweisen, dass es seine CRA-relevanten Verantwortlichkeiten erfüllt hat? Das Ziel war es, dem internen Management eine fundierte Bestätigung zu liefern und gleichzeitig mögliche technische oder organisatorische Lücken zu identifizieren, die ein bereichsübergreifendes Follow-up erfordern würden.



68% | der Unternehmen sind mit den Anforderungen des CRA nicht vertraut.*

4% | der Unternehmen haben bereits umfassende Maßnahmen ergriffen.*



COMPLIANCE

Zusammenarbeit

Die Zusammenarbeit zwischen OPEX und ONEKEY war geprägt von Transparenz, Professionalität und technischer Tiefe. Das Design-Engineering-Team von OPEX stellte proaktiv detaillierte Dokumentationen bereit, gab Klarstellungen zum Reifegrad der Prozesse und reagierte konstruktiv auf Review-Feedback.

Während des gesamten Projekts hielten beide Seiten engen Austausch über regelmäßige Abstimmungs-Calls, strukturierte Dokumentenübergaben und Validierungsrunden. Dies ermöglichte eine präzise Eingrenzung der CRA-relevanten Verantwortlichkeiten und stellte sicher, dass das Expertenurteil sowohl technisch korrekt als auch operativ relevant für interne Stakeholder war.

Durch die Fokussierung der Analyse auf den Engineering-Bereich konnte das Projekt abgeschlossene Compliance-Elemente klar von übergeordneten organisatorischen Themen trennen. Dadurch wurde deutlich, welche Anforderungen bereits erfüllt waren und welche noch in funktionsübergreifenden Teams adressiert werden müssen.

Die Lösung: Strukturiertes CRA Readiness Assessment durch ONEKEY

Um die CRA-Readiness im Design-Engineering-Umfeld zu bewerten, führte ONEKEY ein strukturiertes Experten-Assessment durch, das auf den bereits etablierten Secure-Development-Prozessen gemäß IEC 62443-4-1 aufbaute. Der Ansatz umfasste:

- eine dokumentenbasierte Bewertung von Entwicklungsrichtlinien, Sicherheitskontrollen, Update-Mechanismen und Prozessen zur Schwachstellenbehandlung
- eine detaillierte Zuordnung der CRA-Anforderungen zur vorhandenen IEC-62443-4-1-Implementierung
- die Integration neuer technischer Dokumentation von OPEX, einschließlich SBOM-Automatisierung, Vulnerability-Scan-Routinen und Update-Signaturverfahren

Die Prüfung folgte strikt den Grundsätzen der ISO 19011, um Objektivität, Nachvollziehbarkeit und Reproduzierbarkeit der Ergebnisse sicherzustellen.



OPEX CORPORATION: VORTEILE DER ZUSAMMENARBEIT MIT ONEKEY



Validierung mit Struktur und Tiefe

Die Bewertung lieferte eine klare Zuordnung der bestehenden Engineering-Praktiken von OPEX zu den CRA-Verpflichtungen und verschaffte dem Team einen strukturierteren Überblick über den aktuellen Reifegrad.



Klarheit und Vertrauen

OPEX Design-Engineering erhielt formale Bestätigungsschreiben, die die CRA-Konformität dokumentieren und es dem Team ermöglichen, seine Verantwortlichkeiten selbstbewusst nachzuweisen.



Gezielte Verbesserungen

ONEKEY erarbeitete keine generische Checkliste, sondern identifizierte konkrete Verbesserungsbereiche wie Lebenszyklusdokumentation, Vulnerability Reporting und Audit-Readiness.



Strategische Ausrichtung

Die Ergebnisse halfen OPEX, Verantwortungsgrenzen zu definieren und die Basis für unternehmensweite CRA-Initiativen zu schaffen.



Effizienz und Fokussierung

Durch die Nutzung von IEC 62443-4-1 und die Konzentration auf nur relevante CRA-Artikel wurde unnötiger Aufwand vermieden und Ressourcen auf wirkungsvolle Maßnahmen gelenkt.

WARUM OPEX CORPORATION SICH FÜR ONEKEY ENTSCHIED

Der Hauptgrund für die Entscheidung zugunsten von ONEKEY war der kollaborative Ansatz, geprägt von Transparenz, Professionalität und technischer Tiefe. ONEKEY bot ein strukturiertes Experten-Assessment basierend auf anerkannten Standards wie IEC 62443-4-1 und ISO 19011 und lieferte objektive, reproduzierbare Ergebnisse, die exakt auf die CRA-Erwartungen zugeschnitten waren.



„Mit ONEKEYs Unterstützung konnten wir bestätigen, dass unser Design-Engineering-Team die Erwartungen des Cyber Resilience Act erfüllt. Das strukturierte Assessment gab uns die Klarheit, die wir brauchten – sowohl zur Validierung unserer bestehenden Praktiken als auch zur Definition der nächsten Schritte. Die Zusammenarbeit war durchweg sehr positiv, insbesondere bei der Abstimmung unserer Aktivitäten mit dem CRA und der IEC 62443. Wir schätzen die Kooperation wirklich sehr.“

— Nenad Vujovic, Director of DMA Design Engineering,
OPEX Corporation



FAZIT

ONEKEY ermöglichte es der OPEX Corporation, von einem technisch ausgereiften, aber fragmentierten Zustand zu einer dokumentierten, strukturierten und strategisch ausgerichteten Position hinsichtlich der CRA-Readiness zu gelangen. Mit validierten Nachweisen, verbesserter Klarheit und klar definierten nächsten Schritten ist der Bereich Design Engineering gut darauf vorbereitet, die unternehmensweite CRA-Compliance zu unterstützen.

Über die Bestätigung der regulatorischen Konformität hinaus lieferte die Bewertung OPEX eine verlässliche Grundlage für eine nachweisbasierte interne und externe Kommunikation. Klar definierte Verantwortungsbereiche und dokumentierte Ergebnisse ermöglichen es dem Unternehmen, Compliance mit Vertrauen nachzuweisen und gleichzeitig unnötigen Aufwand zu vermeiden. Durch die Fokussierung auf relevante CRA-Anforderungen und den Aufbau auf bestehenden IEC-62443-4-1-Praktiken unterstützte ONEKEY OPEX dabei, technische Reife in messbare, auditierbare Absicherung zu überführen – und damit langfristige Compliance, operative Effizienz sowie strategische Bereitschaft für zukünftige regulatorische Anforderungen sicherzustellen.

ÜBER ONEKEY



ONEKEY ist Europas führender Spezialist für Product Cybersecurity & Compliance Management und Teil des Investmentportfolios von PricewaterhouseCoopers Germany (PwC). Die einzigartige Kombination der automatisierten ONEKEY Product Cybersecurity & Compliance Platform (OCP) mit Expertenwissen und Consulting Services bietet schnelle und umfassende Analyse, Unterstützung und Management zur Verbesserung der Produkt Cybersecurity und Compliance vom Produkt Einkauf, Design, Entwicklung, Produktion bis zum End-of-Life.

Kritische Sicherheitslücken und Compliance-Verstöße in der Geräte-Firmware werden durch die KI-basierte Technologie innerhalb von Minuten vollautomatisch im Binärcode identifiziert - ohne Quellcode, Geräte- oder Netzwerkzugriff. Durch die integrierte Erstellung von „Software Bills of Materials (SBOMs)“ können Software-Lieferketten proaktiv überprüft werden. „Digital Cyber Twins“ ermöglichen die automatisierte 24/7 Überwachung der Cybersicherheit auch nach dem Release über den gesamten Produktlebenszyklus.

Der zum Patent angemeldete, integrierte ONEKEY Compliance Wizard deckt bereits heute den EU Cyber Resilience Act (CRA) und Anforderungen nach IEC 62443-4-2, ETSI EN 303 645, UNECE R1 55 und vielen anderen ab.

Das Product-Security-Incident-Response-Team (PSIRT) wird durch die integrierte, automatische Priorisierung von Schwachstellen effektiv unterstützt und die Zeit bis zur Fehlerbehebung deutlich verkürzt.

International führende Unternehmen in Asien, Europa und Amerika profitieren bereits erfolgreich von der ONEKEY Product Cybersecurity & Compliance Platform (OCP) und den ONEKEY Cybersecurity Experten.



onekey.com
+49 211 1587 41 04
info@onekey.com



© 2026 ONEKEY. Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung von ONEKEY gestattet. Alle aufgeführten Marken sind die Marken der jeweiligen Eigentümer. Irrtümer, Änderungen und Verfügbarkeiten der aufgeführten Produkte, Dienstleistungen, Eigenschaften und Anwendungsmöglichkeiten bleiben vorbehalten. ONEKEY übernimmt keine Gewähr für Auskünfte Dritter über Eigenschaften, Leistungen und Verwendbarkeit. ONEKEY behält sich vor, Produkte und Leistungen im Rahmen der Produktentwicklung auch ohne vorherige Ankündigung zu ändern. Bei Abweichungen von den Vertragsunterlagen und Allgemeinen Geschäftsbedingungen von ONEKEY und deren verbundenen Unternehmen und Tochtergesellschaften in Verbindung mit diesem Dokument haben die Vertragsunterlagen und Allgemeinen Geschäftsbedingungen stets Vorrang vor diesem Dokument.